

Hinweise zu unserer Datenverarbeitung für Bewerber (m/w/d)

Die Durchführung des Auswahlverfahrens nach Eingang Ihrer Bewerbung sowie ggf. des daraufhin begründeten Beschäftigungsverhältnisses setzt voraus, dass wir einige Ihrer personenbezogenen Daten verarbeiten. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig, vor allem in Bezug auf die Wahrung des Persönlichkeitsrechts bei der Verarbeitung und Nutzung dieser Informationen. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir erheben und auf welche Weise und zu welchem Zweck diese genutzt werden. Die nachfolgenden Informationen geben wir zusätzlich zu unserer allgemeinen Datenschutzerklärung unter <https://laetsch-partner.de/datenschutz.html>

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Lättsch & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberater // Rechtsanwalt // Wirtschaftsprüfer
Maria-Theresia-Straße 4, 79102 Freiburg
(nachfolgend „Lättsch & Partner“),

Anschrift: Maria-Theresia-Straße 4
D-79102 Freiburg

E-Mail: info@laetsch-partner.de
Telefon +49 (0)761 70501-0
Telefax +49 (0)761 70501-11

E-Mail für Bewerber: karriere@laetsch-partner.de

Kontaktdaten des **betrieblichen Datenschutzbeauftragten:**

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Lättsch & Partner ist unter info@laetsch-partner.de oder unter der o.g. Anschrift (z. Hd. Datenschutzbeauftragter) erreichbar.

2. Datenverarbeitung

Wenn Sie mündlich, schriftlich, über das von uns bereitgestellte Kontaktformular oder über E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen oder sich bewerben, speichern wir die von Ihnen mitgeteilten Daten, die Sie uns bei der Kontaktaufnahme und im Verlauf des Bewerbungsverfahrens zur Verfügung stellen. Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt lediglich für den Zweck Ihrer Bewerbung und soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist.

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies sind zum einen Daten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zur Kontaktaufnahme bzw. Kommunikation im Rahmen des Bewerbungsverfahrens. Des Weiteren Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer

Bewerbung übermitteln. Im Falle der Onlinebewerbung über das Kontaktformular verarbeiten wir Nutzungs- und Bestandsdaten (z.B. Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme) und solche Daten, die Sie uns über das Kontaktformular mitteilen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind Art. 88 DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen) sowie Ihre Einwilligung aufgrund Ihrer Bewerbung bei Lätsch & Partner (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Wir empfehlen Ihnen, im Rahmen der Bewerbung nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind. Soweit Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitteilen (z. B. Gesundheitsdaten, wie z.B. Schwerbehinderteneigenschaft, Daten über die ethische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, sexuelle Orientierung), erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich auf der Rechtsgrundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

Sie können uns Ihre Bewerbung persönlich überbringen oder auf dem Postweg oder per E-Mail übermitteln. Bitte beachten Sie, dass unverschlüsselte E-Mail-Übertragungen potentiell unsicher sind, da diese von Dritten gelesen werden können und insoweit nur eine eingeschränkte Vertraulichkeit gewährleistet ist. Sie müssen daher selbst für eine Verschlüsselung sorgen. Lätsch & Partner kann für den Übertragungsweg der Bewerbung keine Verantwortung übernehmen. Sollten Sie Bedenken wegen der Sicherheit der Übermittlung der Bewerbungsunterlagen haben, empfehlen wir Ihnen, die Bewerbungsunterlagen per Post an uns zu übersenden.

Weiterhin können personenbezogene Daten verarbeitet werden, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. Erforderlichkeit der Datenbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten im Rahmen von Bewerbungsprozessen erfolgt freiwillig. Sie ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Wir können eine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses jedoch nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind.

4. Datenherkunft

Grundsätzlich erheben wir die personenbezogenen Daten bei Ihnen selbst. Gegebenenfalls erhalten wir Daten von privaten Arbeitsvermittlern, die Ihre Bewerbung mit Ihrer Einwilligung an uns weitergeleitet haben.

5. Datenweitergabe

Soweit Sie uns personenbezogene Daten mitgeteilt haben, werden diese grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Eine Weitergabe erfolgt nur

- Im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO an externe Dienstleister (z. B. Hoster). Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt; sie sind an unsere Weisungen sowie die Bestimmungen der DSGVO gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

- Wenn die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).
- Im Rahmen der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen an auskunftsberechtigte Stellen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO).

6. Dauer der Datenspeicherung

Kommt ein Beschäftigungsverhältnis zustande, speichern wir Ihre persönlichen Daten während der gesamten Dauer Ihres Arbeitsverhältnisses gemäß der Datenschutzerklärung für Mitarbeitende, die wir Ihnen bei Annahme der Anstellung zur Verfügung stellen.

Ansonsten werden die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens spätestens nach sechs Monaten gelöscht bzw. vernichtet, sofern wir nicht gesetzlich zu einer darüber hinausgehenden Speicherung oder Aufbewahrung verpflichtet sind. Rechnungen über etwaige Reisekostenerstattungen werden gemäß der steuerrechtlichen Vorgaben archiviert. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen, diese Daten aber nach Ablauf von zwei Jahren löschen.

7. Ihre Rechte

Sie haben diese Rechte:

- Recht auf Auskunft.
- Recht auf Berichtigung oder Löschung.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung.
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben ferner das Recht, eine uns erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Nach Eingang des Widerrufs wird die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt. Richten Sie in diesem Fall bitte Ihre schriftliche Anfrage oder Ihren Widerspruch an

Lätsch & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberater // Rechtsanwalt // Wirtschaftsprüfer
Maria-Theresia-Straße 4, 79102 Freiburg
Maria-Theresia-Straße 4
D-79102 Freiburg
oder an die E-Mail-Adresse: info@laetsch-partner.de

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.